

Wissenschaftliche Leitung:

Professor Dr. Oliver Auge (Kiel)
Dr. Falk Eisermann (Berlin)

Information und Anmeldung:

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
D-17487 Greifswald
Telefon: +49 (0) 3834 / 86-19029
Telefax: +49 (0) 3834 / 86-19005
E-Mail: tagungsbuero@wiko-greifswald.de

Bitte melden Sie sich über unser Online-Formular
an: www.wiko-greifswald.de/anmeldung.

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldung
bis zum 13. September 2010 erforderlich.

Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Eine Fachtagung gefördert von der Alfried Krupp
von Bohlen und Halbach-Stiftung, Essen, und der
Deutschen Forschungsgemeinschaft, Bonn.

Private Büchersammlungen sind eines der
brisantesten Themen der aktuellen kultur-
politischen Diskussion in Deutschland. Die
baden-württembergische ‚Markgrafen-Affäre‘
um den geplanten Verkauf überaus wertvoller
historischer Handschriften und Drucke aus der
Badischen Landesbibliothek Karlsruhe rückte die
Problematik im Herbst 2006 erstmals in den Blick
einer größeren Öffentlichkeit. Dieser und andere
aktuelle Fälle lenken die Aufmerksamkeit auf ein
wenig bekanntes, jedoch überaus bedeutsames
Segment unseres kulturellen und historischen
Erbes: auf die Privatbibliothek. So stellen ehemalige
Privatbibliotheken den Kern und oftmals den
Hauptteil der historischen Büchersammlungen,
die heute zu den wertvollsten Bestandteilen vieler
größerer wie kleinerer öffentlicher Bibliotheken
zählen.

Die Tagung möchte einen vertieften Zugang zur
Geschichte dieser „Paläste der Gelehrsamkeit“
eröffnen. Thematisiert werden sollen einerseits die
Qualität und Quantität der verschiedenen Typen
privater Bibliotheken, andererseits die spezifischen
Bedingungen ihrer Überlieferung und ihres Erhalts.
Ebenso im Zentrum steht die Frage nach dem
Nutzen der Untersuchung privater historischer
Buchbestände für die moderne Wissenschaft.

Eingeladen sind VertreterInnen aller historisch-
philologischen Wissenschaftsdisziplinen, die mit
überlieferungs-, bildungs- oder ideengeschicht-
licher Perspektivierung im Bereich Spätmittelalter/
Frühe Neuzeit arbeiten, darüber hinaus alle an der
Thematik Interessierten.

Alfried Krupp Wissenschaftskolleg Greifswald
Martin-Luther-Straße 14
D-17489 Greifswald
info@wiko-greifswald.de
www.wiko-greifswald.de



Alfried Krupp Wissenschaftskolleg
Greifswald

Paläste der Gelehrsamkeit

Privatbibliotheken im späten Mittelalter und in der frühen Neuzeit

Internationale Fachtagung
22. bis 24. September 2010

Mittwoch, 22. September 2010

18.30 Uhr – 19.00 Uhr

Begrüßung durch die Wissenschaftliche Direktorin des Alfred Krupp Wissenschaftskollegs und Einführung in das Thema der Tagung durch die Tagungsleiter

19.00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag
Adelsbibliotheken in Geschichte und Gegenwart

Dieter Mertens (Freiburg)
Moderation: Oliver Auge (Kiel)

20.30 Uhr

Empfang im Alfred Krupp Wissenschaftskolleg

Donnerstag, 23. September 2010

Regionale Aspekte

Moderation: Monika Unzeitig (Greifswald)

9.00 Uhr – 9.45 Uhr

Privater Buchbesitz im spätmittelalterlichen Greifswald

Jürgen Geiß-Wunderlich (Berlin)

9.45 Uhr – 10.30 Uhr

Regionale Buchmärkte und privater Bücherbesitz in Dänemark und Schweden im langen 16. Jahrhundert

Wolfgang Undorf (Stockholm)

10.30 Uhr – 11.00 Uhr

Kaffeepause

11.00 Uhr – 11.45 Uhr

The Formation of British Private Libraries, c. 1450-1550

Margaret Lane Ford (London)

11.45 Uhr – 12.30 Uhr

Privatbibliotheken als Quelle der Überlieferungsgeschichte

Frank Fürbeth (Frankfurt am Main)

12.30 Uhr – 14.30 Uhr

Mittagspause

Gruppenspezifische Aspekte: Fallstudien (I)

Moderation: Falk Eisermann (Berlin)

14.30 Uhr – 15.15 Uhr

Buchbesitz von Pfarrern im späten Mittelalter

Enno Bünz (Leipzig)

15.15 Uhr – 16.00 Uhr

Hermann Schedel (1410 -1485) und seine Büchersammlung

Franz Fuchs (Würzburg)

16.00 Uhr – 16.30 Uhr

Kaffeepause

16.30 Uhr – 17.15 Uhr

Stadtschreiberbibliotheken im deutschen Spätmittelalter

Volker Honemann (Berlin/Münster)

17.15 Uhr – 18.00 Uhr

Privatbibliotheken von frühmodernen Astronomen und Mathematikern: Versuch einer Bestandsaufnahme

Richard Kremer (Hanover, USA)

Freitag, 24. September 2010

Gruppenspezifische Aspekte: Fallstudien (II)

Moderation: Christian Kuhn (Greifswald)

9.00 Uhr – 9.45 Uhr

Privater Bücherbesitz bei den aschkenasischen Juden in Mittelalter und früher Neuzeit

Lucia Raspe (Frankfurt am Main)

9.45 Uhr – 10.30 Uhr

Bücher(sammlungen) in Frauenhand

Eva Schlotheuber (Münster)

10.30 Uhr – 11.15 Uhr

Kaffeepause

Sammlungs- und Besitzgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart (I)

Moderation: Bettina Wagner (München)

11.15 Uhr – 12.00 Uhr

Bücher im Bild: Die kleine Handbibliothek in mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Darstellungen

Peter Schmidt (München)

12.00 Uhr – 12.45 Uhr

Aus Privat wird Öffentlich – die Entstehung öffentlicher Bibliotheken in der frühen Neuzeit

Marian Füssel (Göttingen)

12.45 Uhr – 14.00 Uhr

Mittagspause

Sammlungs- und Besitzgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart (II)

Moderation: Felix Heinzer (Freiburg)

14.00 Uhr – 14.45 Uhr

Incunables in Colonial North America

Paul Needham (Princeton)

14.45 Uhr – 15.30 Uhr

Privatbibliotheken und Klosterbibliotheken in Südwestdeutschland (15./16. Jahrhundert)

Armin Schlechter (Speyer)

15.30 Uhr – 16.00 Uhr

Kaffeepause

16.00 Uhr – 17.00 Uhr

Beichlingen, Erxleben, Stolberg – Adelsarchive als Zugang zu frühneuzeitlichen Privatbibliotheken/Restitutionsproblematik mitteldeutscher Archiv- und Bibliotheksbestände

Christoph Volkmar (Wernigerode)/

Ulrike Höroldt (Magdeburg)

17.00 Uhr

Abschlussdiskussion

Moderation: Oliver Auge (Kiel)/

Falk Eisermann (Berlin)